

Dieser Energieausweis wurde erstellt für das Gebäude

**Triffbrunnenweg 53**  
**67434 Hambach**

Dieser Ausweis ist gültig bis zum **21.07.2024**

Registriernummer: **RP-2014-000116994**

Gebäude		
Gebäudetyp	Mehrfamilienhaus	
Gebäudeteil		
Baujahr Gebäude / Wärmeerzeuger <sup>1</sup>	2004 / 2004	
Anzahl Wohnungen	3	
Gebäudenutzfläche (A <sub>N</sub> )	388,80 m <sup>2</sup>	<input checked="" type="checkbox"/> nach § 19 EnEV aus der Wohnfläche ermittelt
Wesentliche Energieträger für Heizung und Warmwasser	Erdgas	
Erneuerbare Energien	Art:Keine	Verwendung:Keine
Art der Lüftung/Kühlung	Frei (natürliche) Lüftung (wie Fensterlüftung)	
Anlass der Ausstellung	Vermietung/Verkauf	

<sup>1</sup>bei Wärmonetzen Baujahr der Übergabestation

#### Hinweise zu den Angaben über die energetische Qualität des Gebäudes

Die energetische Qualität eines Gebäudes kann durch die Berechnung des Energiebedarfs unter Annahme von standardisierten Randbedingungen oder durch die Auswertung des Energieverbrauchs ermittelt werden. Als Bezugsfläche dient die energetische Gebäudenutzfläche nach der EnEV, die sich in der Regel von den allgemeinen Wohnflächenangaben unterscheidet. Die angegebenen Vergleichswerte sollen überschlägige Vergleiche ermöglichen (Erläuterungen siehe Seite 5). Teil des Energieausweises sind die Modernisierungsempfehlungen (Seite 4).

- Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Berechnungen des Energiebedarfs erstellt (Energiebedarfsausweis). Die Ergebnisse sind auf Seite 2 dargestellt. Zusätzliche Informationen zum Verbrauch sind freiwillig.
- Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Auswertungen des Energieverbrauchs erstellt (Energieverbrauchsausweis). Die Ergebnisse sind auf Seite 3 dargestellt.

Datenerhebung Bedarf/Verbrauch durch  Eigentümer  Aussteller

- Dem Energieausweis sind zusätzliche Informationen zur energetischen Qualität beigelegt (freiwillige Angabe).

#### Hinweise zur Verwendung des Energieausweises

Der Energieausweis dient lediglich der Information. Die Angaben im Energieausweis beziehen sich auf das gesamte Wohngebäude oder den oben bezeichneten Gebäudeteil. Der Energieausweis ist lediglich dafür gedacht, einen überschlägigen Vergleich von Gebäuden zu ermöglichen.

#### Aussteller

Minol Messtechnik  
W. Lehmann GmbH & Co. KG  
Nikolaus-Otto-Straße 25  
70771 Leinfelden-Echterdingen

21.07.2014

Datum

*i.H. Oliver Korn*  
Oliver Korn, Dipl.-Ing. der Versorgungstechnik (FH)

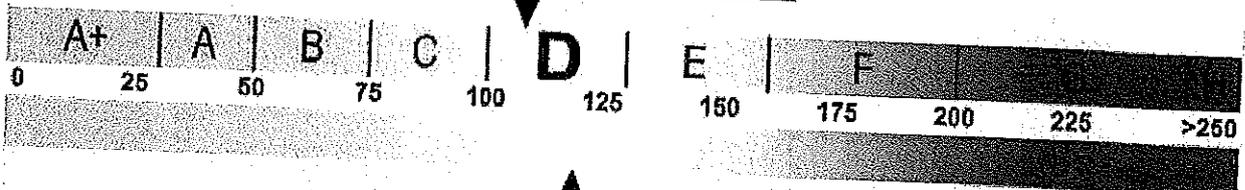
Unterschrift des Ausstellers

# Erfasster Energieverbrauch des Gebäudes

Energieverbrauchskennwert des Gebäudes

Registriernummer: RP-2014-000116994

**Endenergieverbrauch dieses Gebäudes**  
108 kWh/(m<sup>2</sup>·a)



**Primärenergieverbrauch dieses Gebäudes**  
119 kWh/(m<sup>2</sup>·a)

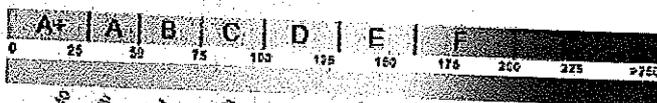
Endenergieverbrauch dieses Gebäudes  
(Pflichtangabe in Immobilienanzeigen)

108 kWh/(m<sup>2</sup>·a)

## Verbrauchserfassung - Heizung und Warmwasser

Abrechnungszeitraum		Energieträger	Primär- energie- faktor	Energiever- brauch (kWh)	Anteil Warmwasser (kWh)	Anteil Heizung (kWh)	Klima- faktor
von	bis						
09.11.10	07.11.11	Erdgas in kWh	1,1	38435	8438	29998	0,94
08.11.11	26.11.12	Erdgas in kWh	1,1	42779	8888	33892	1,03
27.11.12	08.11.13	Erdgas in kWh	1,1	42038	9450	32588	1,10
09.11.10	08.11.13	Leerstandszuschlag	1,1	0	0	0	0
09.11.10	06.11.13	Warmwasserpauschale	1,1	0	0	0	0
09.11.10	06.11.13	Kühlpauschale	2,4	0	0	0	0

## Vergleichswerte Endenergie<sup>1</sup>



Effizienzhaus 40  
 MFI Hausbau  
 EPH Neubau  
 EPH bestehend  
 bei Messfehler  
 Durchschicht  
 Klinkerputzabsenkung  
 MFI energetisch nicht  
 verwertbar modernisiert  
 EPH energetisch nicht  
 verwertbar modernisiert

Die modellhaft ermittelten Vergleichswerte beziehen sich auf Gebäude, in denen die Wärme für Heizung und Warmwasser durch Heizkessel im Gebäude bereitgestellt wird.

Soll ein Energieverbrauch eines mit Fern- oder Nahwärme beheizten Gebäudes verglichen werden, ist zu beachten, dass hier normalerweise ein um 15 bis 30% geringerer Energieverbrauch als bei vergleichbaren Gebäuden mit Kesselheizung zu erwarten ist.

## Erläuterungen zum Verfahren

Das Verfahren zur Ermittlung des Energieverbrauchs ist durch die Energieeinsparverordnung vorgegeben. Die Werte der Skala sind spezifische Werte pro Quadratmeter Gebäudenutzfläche (A<sub>n</sub>) nach der Energieeinsparverordnung, die im Allgemeinen größer ist als die Wohnfläche des Gebäudes. Der tatsächliche Energieverbrauch einer Wohnung oder eines Gebäudes weicht insbesondere wegen des Witterungseinflusses und sich ändernden Nutzerverhaltens vom angegebenen Energieverbrauch ab.

LG-NR. E-0163782 Triffbrunnenweg 53, 67434 Hambach